

Senioren beraten Senioren, BRH-Angebot wird täglich in Anspruch genommen

01.06.2016

BRH Schutzwall gegen Benachteiligungen der Älteren

(Euskirchen) Ein Angebot des Seniorenverbandes BRH wird sehr in Anspruch genommen, das Telefon steht kaum noch längere Zeit still. Die Ehrenamtler wollen sich aber gar nicht vor den Anfragen retten, auch wenn sich diese von Monat zu Monat summieren. Gerade die Zielgruppe älterer Menschen reagiert auf das Angebot des Interessenverbandes BRH, fühlen die Senioren sich doch oftmals nicht hinreichend informiert und greifen immer öfters zum Telefon.

Deshalb bietet der Seniorenverband auch im Monat Juni wieder seinen Schutzwall gegen alle Versuche, die ältere Generation zu benachteiligen. Das tägliche Beratungstelefon ist unter 02251 80621 eingerichtet. Hier gibt es einen Ansprechpartner, der – wenn Fragen zu Alltagsorgen plagen – Rede und Antwort steht. Immer findet man ein offenes Ohr. Dabei kann die Beratung auch dazu dienen, nur einmal ins Gespräch zu kommen.

Zentrales Anliegen des BRH aber ist, zu allen Alltagsorgen, zu Versorgung, Steuer, Verkehr, Pflege, Freizeit und vieles mehr eine Hilfe zu sein. Mitglied muss man nicht sein, kann man aber schon gegen einen geringen, erschwinglichen Monatsbeitrag werden. Dann stehen auf das Alter spezialisierte Rechtsanwälte mit großer Erfahrung für einen Rechtsschutz bereit.

[Zur Nachrichtenübersicht](#)